

# in medias res

## Kreativwirtschaft in der Region Stuttgart

### erleben!

Seinen Besuchern erschließt das **Dragon Days Literatur- und Fantastikfestival** fantastische Welten und deren Schöpfer. An verschiedenen Orten in Stuttgart organisiert Tobias Wengert vom 17. bis 22. Oktober Lesungen, Poetry-Slams und Workshops. Ohne die sonst üblichen langen Warteschlangen kann man dort der nigerianisch-amerikanischen Autorin Nnedi Okorafor, den Brüdern T.S. Orgel oder dem Fantasy-Autor Tad Williams begegnen. Außerdem entwickeln beim Interactive Novel Lab verschiedene Teams aus Autoren und Programmieren einen Prototypen eines dynamischen Romans. [www.dragon-days.de](http://www.dragon-days.de) (ciz)



[kreativ.region-stuttgart.de](http://kreativ.region-stuttgart.de)

Oktober 2017: Buch und Verlag



### Der traditionelle Buchmarkt ist im Wandel: Wie erzählen Verlage künftig Geschichten und wie vermarkten sie ihre Produkte? Welche Wege zum Publikum werden Buchhandlungen beschreiten?

Mit Gamification, Virtual Reality oder crossmedialem Storytelling lässt sich das Medium Buch neu denken. Auf der Frankfurter Buchmesse präsentiert die Ideentanke fünf junge Projekte von Medienschaffenden aus Baden-Württemberg. Gelbe Tonnen als Sitzgelegenheiten, eine Raststätte für Besprechungen und Co-working-Atmosphäre bei den Ausstellern bilden die Umgebung für diese Förderplattform für innovative Ideen mit Potenzial, die Ideentanke am Stand 3.1 H13.

Folgendes gibt es zu entdecken: Detox aus Ludwigsburg verbindet Videos, Ton und Bilder zu einem digitalen Buch. Mit allen Sinnen erlebt der Leser den multimedialen Endzeitroman, in dessen Zentrum hochwertige Filmausschnitte stehen. Dragon Maker aus Stuttgart macht Literatur per 3D-Druck greifbar und liefert Download-Codes für Bücher, damit die Leser Figuren und Gegenstände selbst herstellen können. Isle Audio aus Stuttgart lässt Literatur und Klang zum individuellen Leseerlebnis verschmelzen. ►

Das digitale A-Book erzeugt Geräusche zur Blickrichtung des Lesers, das neue T-Book lässt den Text klingen, sobald er berührt wird. Sound of Magic aus Furtwangen ist ein mobiles Adventure mit neuem Spielprinzip. Nur mit dem Hörsinn bewegt sich der Spieler im virtuellen Raum und erschafft in einem interaktiven Fantasiapektakel neue Welten. Cheäd aus Freiburg lässt junge Zielgruppen Literaturklassiker im eigenen Tempo und Stil auf dem Smartphone lesen.

Die Ideantanke ist eine Initiative von MFG Baden-Württemberg, Wirtschaftsförderung Region Stuttgart, everlab, dem regionalen Innovationslabor für Verlagsprodukte und Mediendienstleistungen, Börsenverein des Deutschen Buchhandels, Hochschule der Medien Stuttgart und der Stadt Heidelberg.

## staunen!

Es gibt Dinge, die sind schön UND praktisch! Hervorragende Produkte, die den Alltag verschönern und erleichtern, werden jedes Jahr mit dem **Focus Open**, dem Internationalen Designpreis Baden-Württemberg und Mia-Seeger-Preis, ausgezeichnet. Am 13. Oktober, 19 h, werden

die Preise im Scala, Ludwigsburg, verliehen. Wer wie ich dann aber in Frankfurt bei der Buchmesse ist, kann die Ausstellung bis 22. November im MIK Museum Information Kunst, Ludwigsburg, besuchen und/oder das Buch kaufen. [www.design-center.de](http://www.design-center.de) (bk)



## der Raum

Das Gebäude in der **Hedelfinger Straße 103** bietet drei vor kurzem sanierte Geschosse, Parkettboden und Küchenzeilen, sowie den Empfang im Erdgeschoss. Im Obergeschoss gibt es außerdem bodentiefe Fenster und eine Terrasse. Die Gesamtfläche beträgt 1.630 m<sup>2</sup> und kann ab ca. 418 m<sup>2</sup> geteilt werden. Verfügbar ist das Objekt ab dem 1. März 2018. Sven Gruber, 0711-252 899-12, [sven.gruber@immoraum.de](mailto:sven.gruber@immoraum.de)

In **Stuttgart-Wangen** unweit der B 10 werden Büro-, Produktions- und Lagerflächen in einem Gewerbegebäude vermietet.

## Wie gestaltet man leserfreundlich?

*„Die Frage nach der Lesbarkeit trifft jeglichen Text, selbst der kürzeste – ein Wort – kann leserlich oder unleserlich gestaltet werden. Als Gestalterin interessieren mich dabei die Textgattung, im Überblick der Inhalt und der potenzielle Leser. Zudem strebe ich über die Lesbarkeit des Textes hinaus mit der Gestaltung einen möglichst adäquaten Ausdruck zum Inhalt an.*

*Handelt es sich um einen kurzen Text, wie z.B. auf einem Buchcover, stellt sich als erstes die Frage der Gewichtung: Soll eher der Autorennamen oder der Titel dem Leser ins Auge springen? Geht es um einen komplexen Text, steht das Erkennen von Strukturen und deren typografische Umsetzung im Vordergrund.*

*Meine Vorgehensweise ist im Grunde genommen trotz der unterschiedlichsten Anforderungen recht ähnlich. Zu Beginn steht immer die Suche nach der geeigneten Schrift, die ich für jedes Projekt neu und sehr individuell auswähle. Kommt es bei einem Titel oder einer Headline gar auf einzelne Buchstabenkombinationen an, um diesen lesbar aber auch interessant zu gestalten, so ist es bei längeren Texten eher das summarische Schriftbild. Dies ist ein recht aufwändiger Vorgang, bei dem Charakter der Schrift, Umfang der Schriftfamilie und die Kombination von Schrifttypen eine tragende Rolle spielt.*

*Im Entwurfsprozess hilft mir dabei nur der Vergleich. Immer probiere ich viele unterschiedliche Schriften aus, um den für mich stimmigen Grundklang zu finden. Kommt eine Schrift in die engere Wahl, so wird mit Ausdrucken in Originalgröße und -format weiter verglichen. Hier werden Schriftgrößen, Laufweiten, Zeilenabstände und Satzbreiten im Verhältnis zum Format verhandelt. Hier noch ein bisschen größer, da noch ein bisschen schmaler oder weiter.*



Philippa Walz  
Grafikdesign und  
Buchgestaltung

*Farbe, Farbkontraste, Untergrund und Materialität werden natürlich ebenfalls in die Gestaltung miteinbezogen. Auch nach vielen Jahren Erfahrung eine diffizile Angelegenheit.*

*Was am Bildschirm mit der Möglichkeit der endlosen Zoomstufen gut und leserlich erscheint, muss es auf dem Papier noch lange nicht sein. Die feste Größe auf dem Blatt unterliegt dann doch eigenen Gesetzen und eine minimale Änderung der fünf genannten Hauptfaktoren – am Bildschirm kaum erkennbar – hat auf dem Papier schnell eine andere Wirkung und beeinflusst stark die Lesbarkeit und grafischen Ausdruck. Ein komplexes und labiles Gefüge, das immer wieder spannend bleibt.“*

Bis Ende Oktober: „Mon Jardin des Livres. 68 Bücher aus 20 Jahren. Coverdesign, Ausstellungskataloge, Kunstbücher. Eine Ausstellung im Gartenhaus.“ Anmeldung unter [www.philippawalz.de](http://www.philippawalz.de)

## die Anderen

Der Gesellschaftsvertrag der **Internationale Bauausstellung 2027 StadtRegion Stuttgart GmbH i. G.** wurde notariell beurkundet. Gründungsgeschäftsführer ist Holger Haas, der bei der regionalen Wirtschaftsförderung die Vorbereitung der IBA verantwortet hat. Für die kuratorische Leitung wird eine international vernetzte Persönlichkeit gesucht, die über eine interdiszi-

plinäre Expertise zu den Fragestellungen einer Internationalen Bauausstellung verfügt. Die neue GmbH treibt zunächst die inhaltliche Ausgestaltung auf Basis des IBA-Memorandums voran. Unterkommen werden die zunächst zehn Mitarbeiter wie die WRS im denkmalgeschützten Hahn-Hochhaus in der Friedrichstraße 10, Stuttgart. [www.iba2027.de](http://www.iba2027.de)

## Termine

### 4. Oktober 2017, 18 bis 21 h

Open Mind Excellence Club ¶  
Diskussionsforum der Open! Konferenz über künstliche Intelligenz mit Bettina Backes, Ulrich Zellbeck und Stefanie Sommer ¶ [www.openkonferenz.de](http://www.openkonferenz.de) ¶ Literaturhaus Stuttgart

### 4. Oktober 2017, 19:30 h

Studiokonzert mit Gabby Young ¶  
Rock, Folk, Jazz und Chanson ¶ [www.bauerstudios.de](http://www.bauerstudios.de) ¶ 22 € ¶  
Bauer Studios, Ludwigsburg

### 5. Oktober 2017, 9:30 bis 18:30 h

„Design Disrupts...Design“ ¶ ADC Design Experience ¶ [www.adc.de](http://www.adc.de) ¶  
Neues Schloss, Stuttgart

### 9. Oktober 2017, 10 bis 18 h

„Digitale Zukunft. Chancenreich und Chancengleich“ ¶ Wirtschaftsforum Baden-Württemberg ¶  
[www.wm.baden-wuerttemberg.de](http://www.wm.baden-wuerttemberg.de) ¶  
Haus der Wirtschaft, Stuttgart

### 9. Oktober 2017, 19 h

„Planlos schrumpfen und wachsen?“ ¶ 42. BDA-Wechselgespräch mit Martin zur Nedden vom Deutschen Institut für Urbanistik, Reutlingens Oberbürgermeisterin Barbara Bosch, Architekt Wilhelm Klauer und Architekturpublizist Christian Holl ¶ [www.wechselraum.de](http://www.wechselraum.de) ¶ Wechselraum, Stuttgart

### 9. Oktober bis 5. November 2017

„Schreibarbeit“ ¶ 34. Baden-Württembergische Literaturtage mit Lesungen, Ausstellungen und Workshops ¶ [www.schreibarbeit2017.de](http://www.schreibarbeit2017.de) ¶  
Böblingen und Sindelfingen

### 12. Oktober 2017, 19 h

„Studio Mumbai Architects: Zwischen Sonne und Mond“ ¶ Ausstellungseröffnung ¶ [www.ifa.de](http://www.ifa.de) ¶ Institut für Auslandsbeziehungen, Stuttgart

### 13. und 14. Oktober 2017

„VR Expo“ ¶ Messe für Virtual Reality und Virtual Engineering, organisiert vom Virtual Dimension Center Fellbach und der Medienagentur Lightshape ¶ [www.vdc-fellbach.de](http://www.vdc-fellbach.de) ¶  
Das Gerber, Stuttgart



**14. Oktober 2017, ab 19 h**

„Stuttgarnacht“ ¶ Lange Nacht mit Kunst, Kultur, Musik und Film ¶ [www.stuttgarnacht.de](http://www.stuttgarnacht.de) ¶ ab 17 €

**17. Oktober 2017, 12 bis 19 h**

„3. Esslinger Forum: Das Internet der Dinge“ ¶ Teilnehmer diskutieren mit Steffen Krause von IBM, Oliver Kelkar von Porsche und Wolfgang Volz von Robert Bosch über die Bedeutung von intelligenten Produkten, Dienstleistungen und Technologien ¶ [www.iao.fraunhofer.de](http://www.iao.fraunhofer.de) ¶ Hochschule Esslingen

**18. bis 27. Oktober 2017**

„Nachts ist es leise in Teheran“ ¶ Neun Lesungen, an neun Tagen, an neun verschiedenen Orten ¶ [www.stuttgart-liest-ein-buch.de](http://www.stuttgart-liest-ein-buch.de)

**19. Oktober 2017, 17:30 h**

#sprichklartext ¶ Abschlussveranstaltung des Sprachprojekts der Kulturregion Stuttgart ¶ [www.kulturregion-stuttgart.de](http://www.kulturregion-stuttgart.de) ¶ Theater im Spitalhof, Leonberg

**27. bis 29. Oktober 2017**

„Hackathon Stuttgart“ ¶ Marathon zum gemeinschaftlichen Entwickeln von Software oder Hardware ¶ [www.hackathon-stuttgart.de](http://www.hackathon-stuttgart.de) ¶ Römerkastell, Stuttgart

**bis 29. Oktober 2017**

„hier (und) in den 70ern“ ¶ Ausstellung zu kulturellen Institutionen und ihren Protagonisten in Esslingen und Umgebung ¶ [www.esslinger-kunstverein.de](http://www.esslinger-kunstverein.de) ¶ Villa Merkel, Esslingen

## hingehen!

„Großartiges Museum!“, „fantastische Räume“, „bereichernde Ausstellung“ lauten einige der Kommentare auf der Facebook-Seite des **Schauwerks Sindelfingen** und auch aus dem Freundes- und Bekanntenkreis ist nur Lob zu hören. Mit der 2010 erfolgten Eröffnung des Museums wurde die vormals nahezu unbekanntes Sammlung der Sindelfinger Unternehmer Peter Schaufler (†) und seiner Frau Christiane Schaufler-Münch erstmals für die Öffentlichkeit zugänglich. Der mehr als 3.500 Werke umfassende Bestand wird seither in wechselnden Sonderausstellungen vorgestellt und vermittelt einen Eindruck von der Vielfalt in der Sammlung. Davon werde auch ich mich demnächst endlich überzeugen, vielleicht sehen wir uns dann bei Rosalies 15 Meter hohem Lichtwirbel oder bei den Werken von Jason Martin. Am 3. und 31. Oktober ist der Eintritt frei. [www.schauwerk-sindelfingen.de](http://www.schauwerk-sindelfingen.de) (rik)

## Das Gutbrod

Hinter der markanten Fensterfront im 1. Stock des Hahn-Hochhauses ist eine Fläche für Meetings, Ausstellungen und Veranstaltungen entstanden. Die nach dem Architekten des denkmalgeschützten Hauses „Das Gutbrod“ genannten Räume können ab sofort von regionalen Einrichtungen, Firmen und Organisationen gemietet werden. „Das Gutbrod kann zum Schaufenster und zu einem regionalen Treffpunkt werden.“, sagt Dr. Walter Rogg, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH (WRS).

Die zentrale Lage in der Stuttgarter Innenstadt, die Fensterfront über der Friedrichstraße 10 sowie die besondere Raumaufteilung zeichnen Das Gutbrod aus. Die Etage besteht aus einer Veranstaltungsfläche und einem Lounge-Bereich in der Glaskanzel, die über eine Theke verbunden sind. Hinzu kommt ein Konferenzraum. Die Gesamfläche ist auf Veranstaltungen für bis zu 120 Personen ausgelegt und kann nach Absprache gemietet werden. Mit der traditionsreichen Weinstube Fröhlich hat ein renommierter Stuttgarter Gastronom die Bewirtung fest übernommen und sorgt für das Wohl der Gäste.



Zahlreiche regionale Firmen waren an der Entstehung beteiligt. Die räumliche Gestaltung verantworten die Szenografen von Atelier Brückner aus Stuttgart. Mobiliar und Möbelkonzept stammen aus dem Stuttgarter Store von Vitra.

Der Hersteller Steng hat ein Lichtsystem entwickelt und Eyevis aus Reutlingen konzipierte die Präsentationstechnik. [das-gutbrod@region-stuttgart.de](mailto:das-gutbrod@region-stuttgart.de)

## Standortentwicklung

### Medieninitiative Region Stuttgart

Auf Rückmeldungen zum nunmehr geänderten Newsletter „in medias res“ ist die Redaktion gespannt. Das **18. Medien-Meeting** feiern die Partner der Medieninitiative und ihre Gäste am 26. Oktober im „Gutbrod“. Und: die Jahresrechnung

über 65 Euro für die verschiedenen Angebote an dieses Netzwerk ist verschickt. Einladungen zum Design-Kongress des ADC am 5. Oktober und zum Demo-Day, bei dem Startups am 29. September erstmals ihr in der Sandbox entwickeltes Geschäftsmodell präsentierten, ebenso, s.a. CERlecon.



Dirk Wilhelmy

### Startups in der Kreativbranche

Die erste Runde des **CERlecon-Projekts** zur Förderung regionaler Startups ist in vollem Gange: Ende September wurden die Geschäftsideen der 10 Teilnehmer einem breiten Publikum präsentiert, die Austauschwochen mit Kroatien und Italien sind in Planung und Ende Februar wird in Stuttgart das junge Unternehmen prämiert, das über alle 7 Partnerregionen hinweg mit seiner Idee am meisten überzeugen konnte. [kreativ.region-stuttgart.de/ceriecon](http://kreativ.region-stuttgart.de/ceriecon)

### The Creative Industries in the Stuttgart Region

Mit Daten und Fakten, Unternehmensbeispielen, Veranstaltungshinweisen und vielen Angeboten aus der Kreativwirtschaft wird in dieser **Broschüre** die Branche auf Englisch vorgestellt. Download unter [www.kreativ.region-stuttgart.de/services/publikationen](http://www.kreativ.region-stuttgart.de/services/publikationen) oder Print von [kreativ@region-stuttgart.de](mailto:kreativ@region-stuttgart.de)

[kreativ.region-stuttgart.de](http://kreativ.region-stuttgart.de)  
[film.region-stuttgart.de](http://film.region-stuttgart.de)  
[popbuero.region-stuttgart.de](http://popbuero.region-stuttgart.de)



### Film in der Region Stuttgart

In Kooperation mit der Film Commission gibt es bei den **TechTalks** technologisch fokussierte Präsentationen zu den Themen Animation und Visual Effects (VFX). Mit Vorträgen von Diana Arellano, Filmakademie Baden-Württemberg, und Stefan Reinhardt, Universität Stuttgart, wird die im Frühjahr erfolgreich gestartete Veranstaltungsreihe am 11. Oktober fortgesetzt. Arellano erklärt in ihrem Vortrag „When Machines learn. An Overview“, was Machine Learning ausmacht und wie es die Bereiche Computergrafik und Animation unterstützt. Im Vortrag „Fully Asynchronous SPH Simulations“ wird die Frage gestellt, wie das Problem der Simulation großer Wassermengen im Film gelöst wird. Nach den Vorträgen können die Teilnehmer eigene Projekte, Probleme und Lösungen vorstellen. Präsentationen im PDF-Format mitbringen oder an [baumann@hlrs.de](mailto:baumann@hlrs.de) schicken. Treffpunkt ist um 18:30 h im Theater Rampe, Filderstraße 47, Eintritt frei. [www.facebook.com/TechTalksStuttgart](http://www.facebook.com/TechTalksStuttgart)

### Raumwelten

Bei Raumwelten, der Plattform für Szenografie, Architektur und Medien, treffen Kommunikationsberater auf Szenografen, Medienschaffende auf Architekten und Agenturen auf Entscheider aus der Wirtschaft. Das Motto **Ordnung! Transformation räumlich gestalten und inszenieren** bestimmt in Ludwigsburg vom 22. bis 25. No-

vember die Vorträge, Fallstudien und Workshops. Kuratoren für die fünf Experten-Panels sind Roman Passarge, Petra Kiedaisch, Veit Haug, Tobias Wallisser und Jean-Louis Vidière.

[www.raum-welten.com](http://www.raum-welten.com)



### Musik in der Region Stuttgart

Vom Popbüro Region Stuttgart ins Leben gerufen, wird der **MARS Music Award Region Stuttgart** von einer Fachjury vergeben, um Künstler und Musikunternehmen der Region für herausragende Leistungen zu ehren. In zehn Kategorien, darunter die jeweils mit 5.000 Euro dotierten Zukunftspreise für Nachwuchskünstler und Existenzgründungen, ging der MARS schon an Künstler wie Philipp Poisel, Cro und Die Nerven, Unternehmen wie Bauer Studios, Milberg Studios, Chimperator oder Music Circus. Den MARS Wirtschaft vergibt die WRS als Sonderehrenpreis an ökonomisch erfolgreiche Firmen. Die sechste Ausgabe des MARS findet am 17. Oktober im Friedrichsbau Variété statt. Zu erwarten sind eine Gala mit Showband, musikalische Überraschungen, hochkarätige Gäste und Preisträger sowie eine Aftershowparty im Foyer. [www.mars-stuttgart.de](http://www.mars-stuttgart.de)

## Aktive

Am 25. Oktober um 19 h präsentiert **AV Edition** den Stuttgart Architecture Guide und What'sub Stuttgart in der Buchhandlung Rita Limacher. [www.avedition.de](http://www.avedition.de)

Die **Jungen Verlagsmenschen** und ihre Städtegruppen informieren regelmäßig über wichtige Veranstaltungen wie die Tagungsreihe der Gesellschaft für digitale Medien „Mixed Reality und die Zukunft des Lernens“. [www.jungeverlagsmenschen.de](http://www.jungeverlagsmenschen.de)



**Tobias Becer** und **Miriam Bernhard** entwickeln im Startup Center der HdM Stuttgart

die Online-Plattform Piktio für einen einfachen Zugriff auf Zeitungsartikel mit Micropayment-System. [www.piktio.de](http://www.piktio.de)

Studierende der **Filmakademie Baden-Württemberg** ermutigen mit dem Social-Spot „Emilio“ zum Gespräch über Alzheimer. [www.vimeo.com/mariodahl](http://www.vimeo.com/mariodahl)

Im Hospiz St. Vincent in Ilvesheim schafft Lichtkünstler **Nikolaus Koliusis** besondere und wärmende Räume für die letzte Lebensphase. [www.koliusis.de](http://www.koliusis.de)



Das Wohnhaus „Auf der Killesberghöhe“ von Architekt **Holger Lohrmann** überzeugt beim

Fritz-Höger-Preis durch besondere Leistungen beim Bauen mit Backstein. [www.lohrmannarchitekt.de](http://www.lohrmannarchitekt.de)

Das Joint Venture **Mairdumont Netletix** übernimmt ab Oktober die Vermarktung von rund 400 digitalen Special-Interest-Angeboten. [www.media.mairdumont.com](http://www.media.mairdumont.com)

Der fünfmal schnellere Supercomputer Hawk wird den aktuellen Hazel Hen am **Höchstleistungszentrum Stuttgart (HLRS)** ersetzen und baut die europäische Spitzenposition aus. [www.hlrs.de](http://www.hlrs.de)

Filmisch dokumentiert hat **Moving Angel** den Umzug der Berliner Staatsoper Unter den Linden, zu sehen am 1. Oktober um 23 h im RBB-Fernsehen. [www.moving-angel.com](http://www.moving-angel.com)

Ein digitales Leit- und Informationssystem für das Bleyle-Quartier in Ludwigsburg entwickeln die Stuttgarter Kommunikatoren von **Netvico**. [www.netvico.com](http://www.netvico.com)

Waiblingens Innenstadt leuchtet am 6. Oktober zum Beispiel mit **Kurt Laurenz Theinert** in der Marktgasse von 19 bis 23 h. [www.theinert-lichtkunst.de](http://www.theinert-lichtkunst.de)

## der Schluss

*„Bietigheim-Bissingen hat mir den Raum zur freien Entwicklung gegeben... Ohne diese Stadt hätte ich niemals diesen Sound gefunden.“*

Deutschrap-Phänomen Rin, 3.9.2017, Spiegel-Online-Interview. Sein erstes Album „Eros“ ist seit September erhältlich und aktuell auf dem 4. Platz der deutschen Hip Hop-Charts.

## Impressum

Wirtschaftsförderung  
Region Stuttgart GmbH (WRS)  
mit der MedienInitiative  
Region Stuttgart

Friedrichstraße 10  
70174 Stuttgart  
Telefon 0711-2 28 35-16  
Telefax 0711-2 28 35-55

Geschäftsführer Dr. Walter Rogg  
Verantwortlich Bettina Klett (bk)  
Rike Kristen (rik) und Niclas  
Cizioglou (ciz)  
Geschäftsbereich Kreativwirtschaft

[kreativ.region-stuttgart.de](http://kreativ.region-stuttgart.de)  
xing „KreativRegion Stuttgart“

19. Jahrgang  
monatlich, 2.700 Exemplare  
Redaktionsschluss immer am  
15. des Monats. Inhalte,  
Abonnement digital oder gedruckt:  
[in-medias-res@region-stuttgart.de](mailto:in-medias-res@region-stuttgart.de)



Wirtschaftsförderung  
Region Stuttgart